Wohnhaus

http://www.bauforschung-bw.de/objekt/id/124244992713/

ID: 124244992713 **Datum:** 21.12.2025 **Datenbestand:** Bauforschung

Objektdaten

Straße:	Pforzheimer Straße
Hausnummer:	45
Postleitzahl:	75242
Stadt-Teilort:	Neuhausen
Regierungsbezirk:	Karlsruhe
Kreis:	Enzkreis (Landkreis)
Gemeinde:	Neuhausen
Wohnplatz:	Neuhausen
Wohnplatzschlüssel:	8236044002
Flurstücknummer:	*keine*
Historischer Straßenname:	*keiner*
Historische Gebäudenummer:	*keine*

Lage des Wohnplatzes

Fotos

Bildbeschreibung:
Ansicht

Abbildungsnachweis:
Burghard Lohrum

Objektbeziehungen

keine

Umbauzuordnung

- *keine*

Bauphasen

Kurzbeschreibung der Bau-/Objektgeschichte bzw. Baugestaltungs- und Restaurierungsphasen:

Die dendrochronologische Untersuchung belegt die Abzimmerung des Dachwerkes im Jahr 1718 (d).

1. Bauphase: (1718)	Errichtung des Daches (d)
Betroffene Gebäudeteile:	• Dachgeschoss(e)
Lagedetail:	• Siedlung • Stadt
Bauwerkstyp:	• Wohnbauten • Wohnhaus

Besitzer:in

- *keine Angaben*

Zugeordnete Dokumentationen

- Dendrochronologische Untersuchung

Beschreibung

Umgebung, Lage:	In der Ortsmitte von Neuhausen, giebelständig an der südlichen Seite der Pforzheimer Straße stehend.
Lagedetail:	• Siedlung • Stadt
Bauwerkstyp:	• Wohnbauten • Wohnhaus
Baukörper/Objektform (Kurzbeschreibung):	Das zweigeschossige Gebäude besitzt ein zweigeschossiges Satteldach mit beidseitigen Steilgiebeln.
Innerer Aufbau/Grundriss/ Zonierung:	Bezogen auf den Grundriss zeigt er eine dreizonige Gliederung mit Wohn-, Erschließungs- und Kammerzone. Während die Erschließungszone ungeteilt ist, nahmen die äußeren Zonen jeweils zwei Dachkammern auf.
Vorgefundener Zustand (z.B. Schäden, Vorzustand):	Bezogen auf den damaligen Abbund, verrät das Dachwerk eine während des Aufrichtens vorgenommene Umplanung. So orientierte sich der anfängliche Abbund der Dachkonstruktion offensichtlich an einem kürzeren Gebäude, dessen Straßengiebel etwa auf der Höhe des ersten Innengespärres vorgesehen war.
Bestand/Ausstattung:	*keine Angaben*

Konstruktionen

Konstruktionsdetail:	• Dachform • Satteldach
Konstruktion/Material:	Abgezimmert als Sparrendach, bildet dessen tragendes Gerüst eine dreifach stehende Stuhlkonstruktion, eingebunden in die beiden Giebelscheiben, in die zwei inneren Querwände und in die mittige Längswand. Giebelseitig zweifach verriegelt, besaß die innere Längswand lediglich eine Riegelfolge. Das gesamte Dachwerk ist aus Nadelholz.